

Landeshauptstadt Dresden  
Ortschaftsrat Langebrück



## **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 61. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/061/2014)**

**am Dienstag, 14. Januar 2014,**

**17:03 Uhr**

**in der Verwaltungsstelle Langebrück, Beratungsraum,  
Weißiger Straße 5, 01465 Dresden OT Langebrück**

Öffentliche Sitzung von	17:03 Uhr - 17:10 Uhr
Nicht öffentliche Sitzung von	17:10 Uhr - 19:30 Uhr
Weiterführung öffentliche Sitzung von	19:37 Uhr – 20:33 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender  
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU  
Ulrich Knöpfle  
Dr. Eckhard Koch  
Ursula Krug  
Thomas Rapp  
Ulrike Sawallisch

Mitglied Liste DIE LINKE  
Hans-Werner Gebauer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen  
Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD  
Dr. Mathias Antonioli

Gäste  
Barbara Knifka

**Abwesend:**

Mitglied Liste CDU  
Florian Kaluza

Gast: Herr Biastoch, Verwaltungsstellenleiter Weixdorf/Langebrück

Bürger: 8

Sitzungsleiter: Herr Hartmann

Schriftführer: Frau Trepte

Beschlussfähigkeit: ja

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher  
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung  
Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung

## Nicht öffentlich

- 2 Vorstellung des neuen Leiters der örtlichen Verwaltungsstelle Weixdorf/  
Langebrück im Ortschaftsrat der Ortschaft Langebrück
- 3 Vorlage V 1286/11 vom 22. Mai 2013 der Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden (Entwurf Landschaftsplan Dresden in der Fassung vom April 2013)  
hier: Beratung des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück (Übersendung der Vorlage erfolgte im Juni 2013)
- 4 Vorlage V 1829/12 vom 22. Mai 2013 der Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden (Entwurf zum Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 01. Januar 1999)  
hier: Beratung des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück (Übersendung der Vorlage erfolgte im Juni 2013)
- 5 Bericht zur Umsetzung von Beschlüssen des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück 2013  
hier: Bericht des Ortsvorstehers zu Ausgaben, Diskussion und Kenntnisnahme
- 6 Haushaltsbericht zu Verfügungsmittel und Investitionspauschale der Ortschaft Langebrück 2013  
hier: Bericht des Ortsvorstehers zu Ausgaben, Diskussion und Kenntnisnahme
- 7 Haushaltseckwerte zu Verfügungsmittel und Investitionspauschale der Ortschaft Langebrück 2014  
hier: Beratung des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück
- 8 Haushaltsplanung der Ortschaft Langebrück für den Doppelhaushalt 2015/16 der Landeshauptstadt Dresden  
hier: Beratung des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück, Abstimmung Zeitplan und Schwerpunkte
- 9 Termine
- 10 Sonstiges

**Öffentlich**

- 11** Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates
- 12** Beschlusskontrollen
- 13** Informationen durch den Ortsvorsteher  
Umsetzung von Beschlüssen des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück 2013  
Haushaltsbericht zu Mitteln der OS LB 2013  
Beschlüsse des Stadtrates  
Baumaßnahmen in der OS LB  
Vorstellung d. Leiters d. Örtlichen Verwaltg.-stelle Weixdorf/Langebrück
- 14** Entwurf Landschaftsplan Dresden in der Fassung vom April 2013 **V1286/11  
beratend**  
  
hier: Stellungnahme des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück, Diskussion und Beschlussfassung (Übersendung der Vorlage erfolgte im Juni 2013)
- 15** Entwurf zum Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999 **V1829/12  
beratend**  
  
hier:  
1. Billigung der Abwägung über die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung  
2. Billigung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes  
3. Billigung der Begründung mit Umweltbericht zum Entwurf des Flächennutzungsplanes  
4. Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes  
hier: Stellungnahme des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück, Diskussion und Beschlussfassung (Übersendung der Vorlage erfolgte im Juni 2013)
- 16** Haushaltseckwerte zu Verfügungsmittel und Investitionspauschale der Ortschaft Langebrück 2014 **V-  
LB0001/14  
beschlie-  
ßend**  
hier: Beratung des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück  
  
hier: Stellungnahme des Ortschaftsrates der Ortschaft Langebrück, Diskussion und Beschlussfassung
- 17** Fragen an den Ortschaftsrat
- 18** Termine  
Jahresempfang 2014 der Ortschaft Langebrück am 07. Februar 2014
- 19** Sonstiges

zu TOP 1:

- Begrüßung der Ortschaftsräte zur ersten Sitzung im Jahr 2014; Herr Hartmann wünscht noch alles Gute für dieses Jahr, welches ganz im Zeichen der Wahlen steht
- Eröffnung der 61. Sitzung des Ortschaftsrates
- Herr Kaluza ist aus beruflichen Gründen abwesend – aufgrund seiner längeren Abwesenheit ist Herr Kaluza durch die Verwaltungsstelle anzuschreiben (wie mit seiner Mandatsausübung bei seiner langen örtlichen Abwesenheit weiter zu verfahren ist)  
. Herr Dr. Antonioli wird gegen 18:30 Uhr zur Sitzung kommen; Herr Gebauer wird aus freiberuflichen Gründen 18:00 Uhr zur Sitzung kommen und Herr Knöpfle ist beruflich in Kamenz gebunden und wird ebenfalls später zur Sitzung kommen
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit - einstimmig
- Bestätigung des Protokolls vom 03.12.2013 durch Frau Krug und Herr Gebauer
- Festlegung der Mitunterzeichner des heutigen Protokolls: Herr Kaulfuß und Herr Dr. Koch

Nicht öffentliche Sitzung von 17:10 Uhr - 19:30 Uhr.

Weiterführung der öffentlichen Sitzung ab 19:37 Uhr:

zu TOP 11:

Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 03.12.2013:

- Der Ortschaftsrat Langebrück lehnt eine Beauftragung zum Angebot Nr. 13/016 vom 08.08.2013 von Herrn Sillack/Galerie Sillack für eine Gedenkausstellung zum 100. Geburtstag von Prof. Edel in 2014 über die Ortschaft Langebrück ab. Der Rat verweist auf die Möglichkeit der Realisierung einer Gedenkausstellung über die Langebrücker Vereine, eventl. auch über Mittel der Vereinsförderung. Die Entscheidung des Rates wird Herrn Sillack schriftlich zur Kenntnis gegeben.  
Ja-Stimmen: 8, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltung: 0  
Beschluss-NR: OR LB 100/2013 vom 03.12.2013

zu TOP 12:

- OR LB 36/2013 vom 23.04.2013 zur Straßenreinigungsgebührensatzung 2014:  
. Antwort vom Beigeordneten für Wirtschaft: entsprechend Beschluss des Ortschaftsrates, für 2014 keine Veränderungen zur Straßenreinigung in Langebrück vorzunehmen, ist der Stadtrat in seiner Sitzung am 21.11.2013 dem Votum des Rates gefolgt und hat zur Ortschaft Langebrück für 2014 keine Änderungen am Bestand der öffentlich gereinigten Straßen in der Straßenreinigungsgebührensatzung gegenüber 2013 beschlossen; in der Straßenreinigungsgebührensatzung 2014 erfolgt keine Gebührenänderung gegenüber 2013; zur Freilekung der Straßenränder vom ruhenden Verkehr kann im erforderlichen Fall, insbesondere für die Reinigung der Schnittgerinne, eine Bedarfsreinigung mit Schilderstellung Halteverbot ohne zusätzliche Kostenerhebung auf Hinweis des Straßenreinigungsunternehmens, Antrag von Bürgern oder von Amts wegen vorgenommen werden
- Antwort des Beigeordneten für Stadtentwicklung vom 16.12.2013 zu zwei Baumaßnahmen in Bezug auf die Einhaltung der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung Langebrücks:  
. zur Farbgebung der Fenster Hauptstraße 15 wird die vorgenommene Farbgebung der Fenster als zulässig erachtet und wurde im Rahmen des Bauantragsverfahrens bestätigt; nach § 6 Absatz 6 der Gestaltungssatzung Langebrück sind für Fenster- und Türrahmen, Fensterläden, Holzbauteile und andere architekurgliedernde Elemente kräftige, jedoch keine grellen Farben gestattet; nach einer Vororteinschätzung wird der gewählte Rotton für Fenster und Türen als kräftig, aber nicht als grell eingeschätzt  
. zur Farbgestaltung Kirchstraße 52 liegt für die blaue Fassadenfarbgebung keine Genehmigung vor; die gewählte Fassadenfarbe ist gemäß § 6 Absatz 6 der Gestaltungssatzung Langebrück unzulässig; gemäß Satzung sind an allen Außenwänden nur helle

und gebrochene Farbtöne zulässig; das Bauaufsichtsamt wurde durch das Stadtplanungsamt bereits informiert und gebeten, entsprechend tätig zu werden

Durch die örtliche Verwaltungsstelle Langebrück ist der Ortschaftsrat über den aktuellen Sachstand in Kenntnis zu setzen.

zu TOP 13:

- der Ortschaftsrat Langebrück hat im Jahr 2013 insgesamt 102 Beschlüsse in 14 Sitzungen gefasst mit ca. 80 % Bindungswirkung, der Rest hat sich mit der Landeshauptstadt befasst; der Beschluss Nr. 27 (Kita- Bedarfsplan) ist in der Beschlusskontrolle noch offen und wurde angemahnt; die anderen Beschlüsse sind im wesentlichen umgesetzt - einige Fristen gehen bis März 2014
- Abrechnung Haushaltsmittel 2013, Bericht des Ortsvorstehers:
  - . Verfügungsmittel: 91.500 EUR
  - Festjahr 725 Jahre Langebrück            35.783
  - Vereinsförderung                            25.088
  - Rücklage Jubiläumsjahr                    9.950
  - Sachleistungen (Chronik, Bürg.haus) 11.131
  - Werbung, Information, Internet            7.924
  - Veranstaltungen der Ortschaft            10.792
  - Reserve                                        6.000
  - . Investpauschale 98.850 EUR
  - 725 Jahre Langebrück                        20.000
  - Beschilderung                                20.000
  - Wegesanieierung Spielplatz                19.800
  - Technikausstattung Bauhof                14.000
  - Schriftzug Stadtteil-FFW                    5.300
  - Stellwände Bürgerhaus                    4.000
  - Fahrtüchtigkeit Ello                        3.500
  - Schriftzug Bürgerhaus                    2.600
  - Stehle Bürgerhaus /Ortschronik            650
- Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 12.12.2013, zu welcher Herr Hartmann die Ortschaft Langebrück zum Thema Verkehrsbaumaßnahme Hauptstraße und Straßenbenennung Bertha Dißmann vertreten und die Themen vorgetragen hat:
  - . Umsetzung des Stadtratsbeschlusses zu V0212/09
  - Beschluss OR LB 78/2013 vom 17.09.2013 des Ortschaftsrates Langebrück
  - 1. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass das Thema „Umsetzung Stadtratsbeschluss vom Verkehrsbauvorhaben Hauptstraße Langebrück“ gemäß § 67 (5) SächsGemO in der Stadtratssitzung aufgerufen wird.
  - 2. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass der Ortschaftsrat Langebrück auf die Umsetzung des Beschlusses V0212/09 „Verkehrsbauvorhaben Hauptstraße Langebrück“ drängt.
  - 3. Der Stadtrat beauftragt die Oberbürgermeisterin, die Planung für das Bauvorhaben unverzüglich vorzunehmen. Sofern im Haushalt des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung keine Deckung bzw. Umschichtung gefunden wird, ist dem Stadtrat bis 31. März 2014 ein anderweitiger Deckungsvorschlag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung: 37 Ja-Stimmen, 20 Nein-Stimmen, 10 Enthaltungen

Der dritte Punkt der Abstimmung ist erst in der Sitzung entstanden. Ein gutes Ergebnis für Langebrück.

. Neubenennung einer Straße im neuen Wohngebiet „An der Heide“ - hierzu wurden schon im September 3 Namen beschlossen, ein Namensvorschlag von Ortschaftsrat Langebrück wurde von der Stadt zurückgestellt; die Stadtratsfraktion „Die Linke“ war

dagegen, Herr Gebauer hatte den Vorschlag für „Bertha-Dißmann-Straße“ als „Die Linke“ in den Ortschaftsrat eingebracht; Frau Bertha Dißmann hat Kochbücher verfasst, lebte in einer gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaft; nicht belegbar sind die Vorwürfe zum Nationalsozialismus; über die Stadt erfolgte eine Überprüfung durch das Arendt-Institut, dann sollte die Ortschaft Nachweise erbringen; der Rat ist bei seinem Beschluss geblieben

#### Neubenennung einer Straße V2651/13

Der Stadtrat beauftragt die Oberbürgermeisterin, folgende Straße neu zu benennen:  
Neubenennung einer Straße für das Wohngebiet An der Heide in der Gemarkung Langebrück Planstraße B - Bertha-Dißmann-Straße

Abstimmung: 35 Ja-Stimmen, 31 Nein-Stimmen, keine Enthaltung - eine knappe Entscheidung

- Baumaßnahmen in der Ortschaft, insbesondere zum Gehwegbau Dresdner Straße beidseitig mit Erneuerung der Straßenentwässerung unter Vollsperrung und Umleitung über das Villengebiet, werden rechtzeitig bekanntgegeben
- Ortsbegehung am 11.01.2014, wo u. a. die Umsetzung des Wohngebietes An der Heide, die Bachdurchläufe Dresdner Str. und Bahndamm und der Bereich Villengebiet angesehen wurden; einige Instandhaltungs- und Reinigungsmaßnahmen wurden eingeleitet; neu mit in dieser Runde ist seit dem 1.1.2014 der Leiter der Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück einschließlich der zusammengeführten Bauhöfe, Herr Lutz Biastoch; Herr Hartmann begrüßt Herrn Biastoch und erteilt ihm das Wort  
. Herr Biastoch bedankt sich und stellt sich für die anwesenden Bürger noch einmal kurz vor. Er ist seit 20 Jahren in der öffentlichen Verwaltung/Weixdorf tätig und seit 2001 Verwaltungsstellenleiter. Dadurch kann er einige Erfahrungen mitbringen und mit eigenen Mitteln Projekte, wie z. B. Gehbahnbau - auch für Langebrück, in eigener Regie mit dem Bauhof umsetzen; in der Verwaltungsstelle Langebrück ist weiterhin Frau Seiffert für Ordnung und Sicherheit zuständig, Frau Trepte für Ortschaftsangelegenheiten und Frau Wahl für Soziales, welche ab 2015 dann die noch einzurichtende Meldestelle mit dem Bürgerservice übernehmen wird und derzeit dahingehend eingearbeitet wird; der Bauhof wird am Standort Weixdorf zusammengeführt unter der Leitung von Herrn Schöbe, von dort aus erfolgen die Arbeitseinsätze, zu welchen die Mitarbeiter gemischt zum Einsatz kommen (d.h., Weixdorfer auch in Langebrück und Langebrücker mit in Weixdorf); die Aufgabenabsprache für den Bauhof für den Bereich Langebrück erfolgt in Absprache mit Frau Seiffert für eine Woche; kleinere Projekte sollen selbst gestaltet und relativ zügig umgesetzt werden; er hofft damit, ein wichtiges Bindeglied zwischen Bürger und Verwaltung zu sein, was nicht immer übereinstimmend sein wird, da es verschiedene Interessen gibt einschl. der Bindungswirkung der Fachämter; Einladung an die Bürger, mit ihm in Kontakt zu treten; er wird versuchen, sein Bestes zu geben; auf Nachfrage von Herrn Dr. Koch, wo und wann man Herrn Biastoch antreffen kann: derzeit 2 Tage in Langebrück, Tel.-NR: 0351/488 7970 od. 7940 oder per Mail: LBiastoch@dresden.de  
Herr Hartmann informiert noch, dass die Stelle von Herrn Schmidt als Stellvertreter-Stelle u. Bauangelegenheiten ausgeschrieben werden soll und mit einer Besetzung ab März 2014 zu rechnen ist. Er wünscht Herrn Biastoch viel Glück bei der Arbeit.
- zu einem Schreiben des Verkehrsverbundes Oberelbe GmbH zu den Taktzeiten ergibt sich für Langebrück eine gute und eine schlechte Nachricht: es bleibt bei 2 Taktzeiten in dieselbe Richtung - allerdings in dem Takt 6 Minuten und 54, d. h., innerhalb von 10 min. kommen zwei Züge, die restliche Zeit muss man warten; der Beigeordnete für Stadtentwicklung hat sich für eine Beibehaltung des annähernden 30-Minuten-Taktes ausgesprochen/die Stadt hat ihr Veto eingelegt; bis Oktober wird sich nichts ändern; Thema wird auf der Agenda behalten
- aktuelle Einwohnerzahlen von Langebrück zum 31.12.2013: 3.714 Einwohner; Schönborn hat wieder die 500 geschafft; im Vergleich: Einwohnerzahl Dresden gesamt zum 31.12.2013: 535810
- Vorberatung/VEP 2025plus - Thema für Februar-Sitzung

- im Februar steht wieder - seit nunmehr 15 Jahren - die Vereinsförderung auf der Tagesordnung; Anträge können gestellt werden; der Rat wird dazu im März die Beschlüsse fassen
- Haushaltseckwerte für Haushaltsplanung 2014/15 rechtzeitig in die Stadt geben

zu TOP 14 und 15:

- beide Vorlagen - Landschaftsplan und Flächennutzungsplan - wurden beratend an den Ortschaftsrat gegeben, um das Votum dann an die Fachausschüsse weiterzugeben
- Ziel ist der Stadtratsbeschluss für eine Billigung und öffentliche Auslegung - daran schließt sich dann eine Bürgerbeteiligung an
- der Ausschuss für Kommunalwirtschaft fordert, den Landschaftsplan und Flächennutzungsplan im Stadtrat zu behandeln
- der Flächennutzungsplan ist der verbindliche Teil der Bauleitplanung; der Landschaftsplan ist nicht nur Beiplan - er hat sehr wohl seine Zielsetzungen und auch Auswirkungen auf den Flächennutzungsplan (Beispiel: im Landschaftsplan ist ein Biotop eingetragen und im Flächennutzungsplan eine Baumischfläche - diese Disharmonie darf es nicht geben)
- der Rat hat heute von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr zum Landschafts- und Flächennutzungsplan zwei Beschlüsse erarbeitet

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Offenlage des Entwurfes des Landschaftsplanes (LP) mit nachfolgenden Änderungen zu:

1. Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, dem Stadtrat den Landschaftsplan mit dem gebotenen zeitlichen Vorlauf vor dem Flächennutzungsplan zur Beratung zuzuleiten. Der LP ist die ökologische Grundlage für den FNP; die Ziele des LP sind - so die gesetzliche Vorgabe - soweit geeignet, in den FNP zu übernehmen und Abweichungen zu begründen. Die parallele Befassung in den Gremien macht die getroffenen Abwägungen nicht mehr nachvollziehbar.

2. Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, den planerischen Teil des LP dem Stadtrat zur Beratung und Bestätigung zuzuleiten. Die bloße Kenntnisnahme des Planes widerspricht den Intentionen der SächsGemO, unterläuft die gesetzliche Vorgabe und führt letztlich dazu, dass der FNP das eigentliche Ziel, heranreifende Konflikte zwischen Umweltbelangen und Flächenentwicklung im Vorfeld zu entschärfen und optimale planerische Voraussetzungen für die Bauleitplanung zu schaffen, nicht vollumfänglich erfüllen kann.

3. Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, dass eine einheitliche Maßstäblichkeit der Pläne LP und FNP vor einer abschließenden Beratung hergestellt wird.

4. Überprüfung des „Besonders geschützten Biotops“ am Lösigberg hinsichtlich seiner Erforderlichkeit und die daraus resultierende Notwendigkeit einer zusätzlichen Ausweisung eines besonders geschützten Biotops westlich der Klotzcher Str. zwischen Brauteich und Bahngelände.

5. Überprüfung der Biotopmaßnahmen hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Nutzung der bewirtschafteten landwirtschaftlichen Nutzflächen, wobei keine Einschränkung der Nutzungsfähigkeit eintreten soll.

6. Anpassung/Zusammenlegung der Grünzäsur mit dem Biotopverbund von der Dresdner Heide zur Dresdner Str./Klotzcher Str./Bahnunterführung.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 01/2014 vom 14.01.2014



- bei der Beratung zum Flächennutzungsplan gab es einen Antrag zur Rücknahme der Wohnbaufläche an der östlichen Seite der Klotzscher Straße/2. Reihe, welcher keine Mehrheit im Rat gefunden hat (4 Gegenstimmen, 3 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

Beschluss: Der Ortschaftsrat stimmt der Offenlage des Entwurfes des FNP mit nachfolgend geforderten Änderungen zu:

1. Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, dem Stadtrat den Landschaftsplan mit dem gebotenen zeitlichen Vorlauf vor dem Flächennutzungsplan zur Beratung zuzuleiten. Der LP ist die ökologische Grundlage für den FNP; die Ziele des LP sind - so die gesetzliche Vorgabe - soweit geeignet, in den FNP zu übernehmen und Abweichungen zu begründen. Die parallele Befassung in den Gremien macht die getroffenen Abwägungen nicht mehr nachvollziehbar.

2. Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, dass eine einheitliche Maßstäblichkeit der Pläne LP und FNP vor einer abschließenden Beratung hergestellt wird.

3. Rücknahme der Ausweisung der Gewerbegebietsfläche am Lösigberg entsprechend der reduzierten Fläche der Erweiterung Micro-Epsilon Optronic.

4. Ausweisung einer einreihigen Bebauung nördlich der Dresdner Straße zwischen Bereich Braugraben und Haus-NR: 48 als gemischte Wohnbaufläche.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 02/2014 vom 14.01.2014

zu TOP 16:

Vorlage Nr.: V-LB0001/14 vom 07.01.2014

Beschluss: Grundsatzbeschluss zur Verwendung der Verfügungs-, Straßenunterhaltungsmittel und Investpauschale der Ortschaft Langebrück im Jahr 2014

1.) Der Ortschaftsrat beschließt, die Verfügungsmittel, die Investitionspauschale und die Straßenunterhaltungsmittel wie folgt zu untersetzen:

Verfügungsmittel

103.000 Euro gemäß Haushaltsplan

abzgl. Anteil der Ortschaft Schönborn in Höhe von 14.000 Euro

Unterhaltung Bürgerhaus	4.000 EUR	
Druckkosten Heidebote	4.000 EUR	
Mieten und Pachten	1.000 EUR	
Vereinsförderung	17.500 EUR	
Veranstaltungen Ortschaft		7.500 EUR
Öffentlichkeitsarbeit	7.500 EUR	
Zuschüsse	10.000 EUR	
Fahrbahnerneuerung Stiehlerstraße	35.000 EUR	
Reserve	2.500 EUR	
	<u>89.000 EUR</u>	

Investitionspauschale

112.000 Euro gemäß Haushaltsplan

abzgl. Anteil der Ortschaft Schönborn in Höhe von 15.000 Euro

Waldbad Langebrück	30.000 EUR
Umsetzung Spielplatzkonzept	20.000 EUR
MULTICAR Bauhof	40.000 EUR
Reserve	7.000 EUR
	<u>97.000 EUR</u>

#### Straßenunterhaltungsmittel

65.000 Euro gemäß Haushaltsplan

Dörnichtweg/Ebertstr., Borngässchen	30.000 EUR
Fußwegbau	15.000 EUR
<u>laufende Unterhaltung nach Bedarf</u>	<u>20.000 EUR</u>
	65.000 EUR

2.) Die Verwaltung wird beauftragt, die Einzelmaßnahmen vorzubereiten und dem Ortschaftsrat zum Beschluss vorzulegen.

3.) Der Ortschaftsrat ermächtigt den Ortsvorsteher unter Beachtung der im Haushaltsjahr 2014 schon getroffenen Beschlüsse über die Haushaltsmittel der Ortschaft Langebrück in Höhe von 5.000 Euro je Einzelfall ohne gesonderte Beschlussfassung zu verfügen. Der Ortschaftsrat ist jeweils zum Ende des Quartals über den Stand der Haushaltsmittel zu informieren.

bereits gefasste Beschlüsse: keine

#### Begründung:

Der Ortschaftsrat Langebrück verfügt 2014 über:

1. Verfügungsmittel in Höhe von ca. 89.000 EUR
2. Investitionspauschale in Höhe von ca. 97.000 EUR
3. Straßenunterhaltungsmittel i.Z. der Zusammenlegung in Höhe von 65.000 EUR

Diese Mittel sind vorerst grob zu untersetzen und die vorbereiteten Einzelmaßnahmen anschließend dem Ortschaftsrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 03/2014 vom 14.01.2014

zu TOP 17:  
inhaltsleer

zu TOP 18:

- Jahresempfang am 07.02.2014
- Ortsbegehung am 08.02.2014, Treffpunkt: 10:00 Uhr an der Verw.-stelle Langebrück, Begehungsbereich: Weißiger Straße, Radeberger Str., Stiehlerstraße
- Ortschaftsratssitzung am 11.02.2014 - hierzu werden die Vereine geladen

Herr Gebauer informiert zum Besuch der Partnergemeinde Neulußheim am 14. und 15.03.2014 in Langebrück, wo ein Freundschaftsabend am 15.03.2014 mit dem Auftritt der Iwwerzwerche mit dem Programm „Amnesie für Fortgeschrittene“ geplant ist.

zu TOP 19:  
inhaltsleer

Hartmann  
Ortsvorsteher

Kaulfuß  
Mitunterzeichner

Dr. Koch  
Mitunterzeichner